

Protokoll der 21. o. Fakultätsratssitzung
der Fakultät für Bildungswissenschaften am 10.09.2014

Anwesend: Bossong, Fritz-Stratmann, Herbst, Knollenberg, Roth, Rupp, Schmidt, Schwedhelm, Suttkus, Tervooren, Verwey, von Stockhausen
Entschuldigt: Abs, Böhme, Kessl, Mammes, Schlüter
Gäste: Clausen, Höhn, Mlinski, Wehrheim, Wolff-Bendik
Zeit: 14.00 – 14.45 Uhr
Protokoll: Rox

TOP 1 Regularien

a) Der Dekan stellt die Öffentlichkeit und die Beschlussfähigkeit fest.

b) Tagesordnung

Die nachfolgende Tagesordnung wird beschlossen:

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Berichte des Dekanats mit anschließender Diskussion
- TOP 3 Nachwahl in den ESL Zwischenprüfungsausschuss
- TOP 4 Nachwahl in die Berufungskommission „Bildungstheorie“ (Prof. u. Stud.)
- TOP 5 Nachwahl in die Berufungskommission „Bildungsprozesse“ (Prof.)
- TOP 6 Neu: Wahl der/des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses BA Lehramt
- TOP 7 Neu: Wahl der/des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses MA Lehramt
- TOP 8 Neufassung der Promotionsordnung, hier § 8 und 9
- TOP 9 **Personal vertraulich:** Zulassung zum Habilitationsverfahren Sport I
- TOP 10 **Personal vertraulich:** Zulassung zum Habilitationsverfahren Sport II
- TOP 11 Verschiedenes

c) Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2 Berichte des Dekanats

Bericht des Dekans

1. Die beantragten Vertretungsprofessuren wurden inzwischen genehmigt. Für die Professur „Pädagogisch-psychologische Diagnostik“ musste das Institut für Psychologie kurzfristig eine neue Vertreterin suchen, da Frau Opfermann nicht länger vertreten kann.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich keine Lehre ohne Lehrauftrag durchgeführt werden darf.

3. Zu den vom Rektorat beschlossenen Leitlinien für die Gestaltung befristeter Arbeitsverhältnisse wurde eine Arbeitshilfe erstellt, die als Anlage zum Protokoll beigelegt ist.
4. Im Senat hat die Prorektorin für Studium und Lehre mitgeteilt, dass die Erstsemesterbefragung bereits in der Orientierungswoche durchgeführt wird.
5. Die NRW Bank ist in der Nachfolge für die Landesbank für das Controlling der Drittmittel zuständig. Es wurde bereits auf einige Mängel hingewiesen, so soll z.B. darauf geachtet werden, dass Stundenzettel genau ausgefüllt sind; die dort gemachten Angaben haben eine unzweideutige Verbindlichkeit.
6. In den Prorektoraten hat es einige Änderungen der Aufgabenbereiche gegeben, so ist Frau Klammer zusätzlich für Internationales und Herr Spitzley zusätzlich für Entwicklungsplanung zuständig.
7. Bei anstehenden Nachprüfungen sind die Studierenden anzuhalten, sich gemäß der Verfahrensregeln an die Ansprechpartner im Prüfungsamt zu wenden und nicht die Termine mit den Prüfern direkt abzusprechen. Die Lehrenden werden gebeten, keine Termine mit den Studierenden zu vereinbaren, ohne dass dies zuvor vom Prüfungsamt entsprechend beauftragt worden ist.

TOP 3 Nachwahl in den ESL Zwischenprüfungsausschuss

- a) Herr Wahle wird einstimmig als Vertreter von Herrn Münk gewählt.
- b) Frau Bellingrath wird einstimmig als Vertreterin von Herrn Roth gewählt.
- c) Frau Suttkus wird einstimmig als Vertreterin von Herrn Höhn gewählt.

TOP 4 Nachwahl in die Berufungskommission „Bildungstheorie“

Für Herrn Bernhard, der aus Gründen der Befangenheit aus der Kommission ausscheidet, muss ein Mitglied in der Gruppe der Professor/innen nachgewählt werden. Das Institut für Pädagogik hat Frau Böhme vorgeschlagen. Der Dekan weist darauf hin, dass bisher noch kein Mitglied des Dekanats in der Kommission vertreten ist, und schlägt deshalb Herrn Abs vor. Daraufhin wird Herr Abs bei einer Enthaltung in die Kommission gewählt. In der Gruppe der Studierenden werden Frau Urban (stimmberechtigt) und Frau Konkol (beratend) einstimmig in die Kommission gewählt.

TOP 5 Nachwahl in die Berufungskommission „Bildungsprozesse“

Da noch ein professorales Mitglied in der Kommission fehlte, wird Herr Bremer auf Vorschlag des Dekanats einstimmig gewählt. Da Frau Fürstenau als externes Kommissionsmitglied noch nicht zugesagt hat, werden folgende externe Ersatzkandidat/innen vorsorglich gewählt:

- 1) Prof. Dr. Yasemin Karakasoglu
- 2) Prof. Dr. Astrid Messerschmidt
- 3) Prof. Dr. Isabell Diehm

TOP 6 Wahl der/des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses BA Lehramt

Frau Göbel wird einstimmig zur Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt; die vorläufig erfolgte Beauftragung durch den Dekan (Eilentscheid) erlischt damit. Herr Wahle wird zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 7 Wahl der/des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses MA Lehramt

Frau Göbel wird einstimmig zur Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt; die vorläufig erfolgte Beauftragung durch den Dekan (Eilentscheid) erlischt damit. Herr Wahle wird zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 8 Neufassung der Promotionsordnung, hier § 8 und 9

Folgende Änderungen des bisherigen Entwurfs werden beschlossen:

In § 5 Abs. 1 c) wird der Satz: „War der Abschluss nicht einschlägig, legt der Promotionsausschuss angemessene, auf die Promotion vorbereitende Studien im Promotionsfach fest, die vor einer endgültigen Zulassung zum Promotionsverfahren nachzuweisen sind.“ gestrichen.

In § 9 wird ergänzt, dass bei dem voraussichtlichen Prädikat „summa cum laude“ ein/e externe/r Gutachter/in einbezogen werden muss (entspr. Musterordnung).

In § 8 bleibt es bei der Formulierung, dass von den beiden Gutachter/innen möglichst eine Person extern sein sollte.

TOP 11 Verschiedenes

Zum Ende der Amtszeit dankt der Dekan den Mitgliedern des Fakultätsrates für die konstruktive Zusammenarbeit.